



CRT1 www.Q3.design.de

Gemeinsam leben und lernen!

ZusammenLeben gestalten

Das Diakoniewerk Essen bietet vielfältige Einrichtungen für:

- Kinder und Jugendliche
- Menschen mit geistiger Behinderung
- Menschen mit psychischen Erkrankungen
- gehörlose und schwerhörige Menschen
- Wohnungslose
- Seniorinnen und Senioren

sowie Beratungsdienste für:

- Familien, Schwangere und Alleinerziehende
- Wohnungslose, Suchtgefährdete und Straffällige
- Flüchtlinge und Migranten
- Menschen mit geistiger Behinderung
- Seniorinnen und Senioren

Das Diakoniewerk Essen ist Mitglied des Diakonischen Werkes Rheinland-Westfalen-Lippe e.V.

Kontakt und weitere Informationen:

Diakoniewerk Essen
 Bergerhauser Straße 17, 45136 Essen
 Telefon 0201 · 26 64 0, Telefax 0201 · 26 64 199
 info@diakoniewerk-essen.de
 www.diakoniewerk-essen.de

Möchten Sie unsere Arbeit unterstützen?

Über Ihre Spende erhalten Sie selbstverständlich eine Spendenquittung.

Unser Spendenkonto:

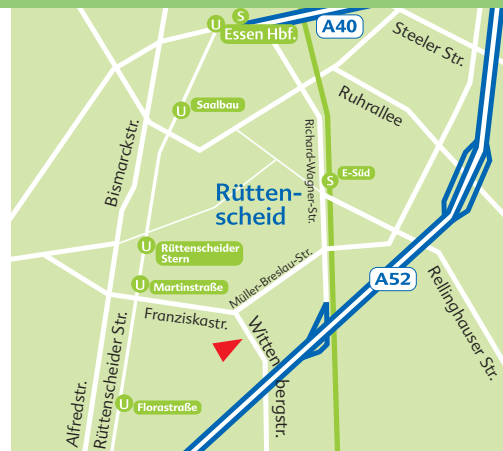
Sparkasse Essen
 IBAN DE34 3605 0105 0000 2179 19

BIC SPESDE33XXX

Vielen Dank!



So erreichen Sie uns:



Von Essen Hbf mit den Buslinien 145 und 146 bis Haltestelle »Walpurgisstraße«. Per PKW aus Richtung Bochum über die A 52, Abfahrt Bergerhausen, dann rechts, 1. Kreuzung links und dem Straßenverlauf bis zur links abgehenden Wittenbergstraße folgen. Aus Richtung Düsseldorf über die A 52, Abfahrt Essen-Süd, dann links und an der 2. Ampel wieder links in die Wittenbergstraße.

Unsere Adresse:

Diakoniewerk Essen
 gemeinnützige Jugend- und Familienhilfe GmbH
 Fritz-von-Waldthausen-Zentrum
 Wittenbergstraße 14-16, 45131 Essen
 Telefon 0201 · 72 044 06
 Telefax 0201 · 72 044 09
 s.behmann@diakoniewerk-essen.de
 www.diakoniewerk-essen.de

Diakoniewerk Essen



Fritz-von-Waldthausen-Zentrum
 Wohn- und Betreuungsangebote für
 gehörlose und schwerhörige Kinder,
 Jugendliche und junge Erwachsene

Diakoniewerk Essen



Herzlich Willkommen in Essen!

Das Fritz-von-Waldthausen-Zentrum bietet insgesamt 84 gehörlosen und schwerhörigen Kindern, Jugendlichen und jungen Erwachsenen an vier Standorten vielfältige Unterbringungsmöglichkeiten in unterschiedlichen Wohnformen. Das Besondere der modernen Konzeption liegt in der Kombination von Eingliederungshilfe und stationärer Jugendhilfe.

Abgestimmt auf den jeweiligen individuellen Bedarf, können wir jungen Menschen mit Hörschädigung für eine bestmögliche Förderung und Teilhabe passgenaue attraktive Wohnmöglichkeiten bieten – vom Internatsplatz bis hin zum intensivpädagogischen Angebot. Unser erfahrenes Mitarbeiterteam ist gebärdensprachkompetent und unterstützt und begleitet die Kinder und Jugendlichen in den Bereichen Schule und Alltagsorganisation, in lebenspraktischen Fragen und in der Freizeitgestaltung.

Wenn Sie unser Haus einmal unverbindlich kennenlernen möchten, dann setzen Sie sich einfach mit uns in Verbindung. Auch Hospitationen und Probewohnen sind im Jugendhilfebereich möglich. Unser Einrichtungsleiter Stefan Behmann, der Sie auch in Fragen zur Finanzierung der Unterbringung berät, vereinbart gerne einen Termin mit Ihnen.

Gezielte Unterstützung: Das Mitarbeiterteam steht den Schülerinnen und Schülern zur Verfügung.



Leben und lernen

Einrichtungsleiter Stefan Behmann
ist Ihr Ansprechpartner im
Fritz-von-Waldthausen-Zentrum.



Unser Jugendhilfebereich:

In unserem Jugendhilfebereich halten wir unterschiedliche intensivpädagogische und vollstationäre Wohnangebote vor, um Kinder, Jugendliche und junge Erwachsene in ihrer Entwicklung längerfristig zu begleiten:

- 8 Wohnplätze für Kinder mit Hörschädigung
- 9 Wohnplätze für hörgeschädigte Jugendliche
- 7 Verselbstständigungsplätze in einer Wohngruppe für ältere Jugendliche und junge Erwachsene

Vor Ort bieten wir vielfältige Formen der Förderung:

- individuelle und gruppenübergreifende heilpädagogische Angebote
- pädagogische und medizinisch-technische (Früh-)förderung
- attraktive Spiel- und Freizeitmöglichkeiten
- zahlreiche Projektgruppen wie Kindergebärdensprachkurse, Reiten, Tanzen und verschiedene Sportaktivitäten

Wir kooperieren eng mit Eltern und Schulen, Vereinen und Institutionen im Gehörlosen- und Schwerhörigenbereich, Psychologen, Logopäden und Hörgeräteakustikern sowie Jugendämtern, Landschaftsverbänden und der Agentur für Arbeit.



Freundliche Atmosphäre:
Die großzügig eingerichteten Wohngemeinschaften bieten ideale Voraussetzungen zum Zusammenleben und Lernen.

Unser Internatsbereich:

In unserem Internatsbereich unterstützen und fördern wir Schülerinnen und Schüler der gymnasialen Oberstufe und der Berufsfachschule des Rheinisch-Westfälischen Berufskollegs aus ganz Deutschland und dem deutschsprachigen Ausland, denen wir folgende Wohnmöglichkeiten bieten:

- 44 hörgeschädigtengerechte Einzelzimmer in Vier-Personen-WG's im Haupthaus
- 16 Plätze in separaten Wohngruppen in vier ruhig gelegenen Reihenhäusern

Sie haben Interesse an einem Internatsplatz?

Dann wenden Sie sich bitte direkt an unsere Zentrale Aufnahmestelle der Internate.

Telefon 0201 · 72 044 0

hg-aufnahme@diakoniewerk-essen.de



Besonders beliebt:
Neben vielfältigen Spiel- und Freizeitaktivitäten vor Ort werden auch gemeinsame Ausflüge angeboten.

